

Notfalldaten Wertvolles Wissen für den Ernstfall



In Sekunden zur richtigen Diagnose

In Notfällen geht es oft um Sekunden. Je schneller die Diagnose erfolgt, desto besser können Ärztinnen und Ärzte helfen. Doch oft sind die Menschen, die sie behandeln, kaum noch ansprechbar. Haben diese vorher wichtige Notfalldaten auf der Gesundheitskarte hinterlegen lassen, kann dies nun lebensrettend sein.

Von außen ist vieles unsichtbar

Der 73-jährige Herr Schmidt bricht auf der Straße zusammen und ist bewusstlos. Passanten beobachten dies und rufen den Rettungsdienst. Dieser stellt Herzrhythmusstörungen fest und bringt Herrn Schmidt schnell in das nächste Krankenhaus.



Schneller zur richtigen Diagnose

Kardiologin Dr. Becker liest im Krankenhaus die Notfalldaten aus, die Herr Schmidt vor einigen Monaten Zeit auf seiner Gesundheitskarte hinterlegen ließ. So erfährt sie, dass Herr Schmidt bereits früher Herzrhythmusstörungen hatte und seit einem Jahr einen Herzschrittmacher trägt.

Rücksprachen werden einfach

Auch die telefonischen Kontaktdaten des behandelnden Kardiologen von Herrn Schmidt stehen in seinem Notfalldaten-Satz. Dr. Becker ruft diesen nun an, um zu erfahren, welches Modell des Herzschrittmachers Herr Schmidt trägt und wie die Operation damals verlief.



Individuelle Hilfe im Notfall

Nun ist klar: Der Herzschrittmacher hat das Problem verursacht und muss entfernt werden. Dr. Becker setzt Herrn Schmidt ein neues Modell ein. Die Operation verläuft gut.

Früher wieder gesund

Dank der schnellen Diagnose und Operation kann sich Herr Schmidt von dem Vorfall schon bald wieder erholen. Bevor er das Krankenhaus verlässt, lässt er von Dr. Becker noch seine Notfalldaten aktualisieren, denn sicher ist sicher.

